



STADT VISSELHÖVEDE
DIE BÜRGERMEISTERIN

Sitzungsvorlage

Lfd. Nr.: 212-2012
Sachbearbeiter/in: Frau Arps Az.: 621-53 ar Datum: 01.11.2012

Ausschuss / Gremium	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	13.11.2012		

Tagesordnungspunkt: **Bauantrag für den Neubau eines Jungputenaufzuchtstalles u. a. in Visselhövede**

Beschlussvorschlag: **Die zur Sitzung vorliegende Stellungnahme der Stadt zum Neubau eines Jungputenaufzuchtstalles u. a. in Visselhövede soll so an den Landkreis Rotenburg abgegeben werden.**

Sachverhalt:

Die Harm u. Cord Awerbeck GbR hat einen Bauantrag für den Neubau eines Jungputenaufzuchtstalles in Visselhövede am vorhandenen Standort hinter dem Gewerbegebiet „Celler Straße – Ost“ gestellt. Außerdem werden der Neubau von 2 Futtersilos, einer Abwassergrube und einer Sammelgrube für häusliches Abwasser beantragt.

Der Stall soll für 19.800 Puten sein, genau wie bereits der vorhandene Stall. Die Lage geht aus dem anl. Plan hervor.

Der Betrieb Awerbeck wird einen Teilbereich des öffentlichen Weges von Visselhövede Nr. 30 ab dem Wendehammer „Im Gewerbepark“ kaufen, so dass die verkehrliche Erschließung damit gesichert ist. Der Wirtschaftsweg muss hierfür tlw. entwidmet werden.

Es ist ein BlmSchG-Verfahren erforderlich. Hierfür sind noch umfangreiche Unterlagen einzureichen lt. Angabe des Landkreises. Der Bauantrag liegt jedoch bereits seit dem 11.09.2012 der Stadt vor, so dass eine Stellungnahme abgegeben werden muss. Zur Fristverlängerung wurden fehlende Angaben zur verkehrlichen Erschließung beim Architekten vorgetragen. Für das BlmSchG-Verfahren sollte eine weitere Stellungnahme möglich sein.

Im Auftrage

Köhnken
Bauamtsleiter

☐ Zur Beratung freigegeben

Franka Strehse
Bürgermeisterin

Anlagen: Lageplan, Stellungnahme